

09.08.2011 - 20:42 Uhr

EANS-Adhoc: freenet AG erhöht Guidance für das Geschäftsjahr 2011

Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

6-Monatsbericht

09.08.2011

Büdelndorf, 9. August 2011 - Der Vorstand der freenet AG erhöht auf Grundlage der Ergebnisse für das erste Halbjahr 2011 seine Erwartungen für das Gesamtjahr 2011 und geht jetzt von einem - um Einmaleffekte bereinigten - recurring Konzern-EBITDA (Ergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen, Zinsen und Steuern) von 350 Millionen Euro (bisher: 325 Millionen Euro) und einem Free Cashflow* von über 220 Millionen Euro (bisher: über 200 Millionen Euro) für das Gesamtjahr 2011 aus.

Im ersten Halbjahr 2011 erwirtschaftete die freenet AG trotz anhaltend hohen Wettbewerbsdrucks ein recurring Konzern-EBITDA von 173,9 Millionen Euro und einen Free Cashflow von 124,2 Millionen Euro.

Infolge der gegenüber dem Vorjahr verminderten Kundenbasis reduzierte sich der Konzernumsatz im ersten Halbjahr 2011 erwartungsgemäß auf 1.546,3 Millionen Euro (-5,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum).

Die freenet AG erhöhte ihr Konzernergebnis aus weitergeführten Geschäftsbereichen um 0,8 Millionen Euro auf 46,7 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2011 (1. Halbjahr 2010: 45,9 Millionen Euro). Das Konzernergebnis inklusive aufgegebenen Geschäftsbereiche beläuft sich auf 46,9 Millionen Euro (1. Halbjahr 2010: 44,4 Millionen Euro).

Die Anzahl der Mobilfunkteilnehmer lag zum Ende des ersten Halbjahres 2011 bei 15,20 Millionen. Als Folge der fortgesetzten qualitativen Ausrichtung reduzierte sich die Anzahl der Postpaid-Kunden im 2. Quartal 2011 um 97.000, was eine deutliche Reduktion des Rückgangs gegenüber den Vorquartalen bedeutet (Rückgang in Q1/2011: 174.000). Nach einem ebenfalls akquisitionsseitig sehr guten Juli 2011 erwartet die freenet AG für das Gesamtjahr 2011 einen Verlust von weniger als 450.000 Postpaid-Kunden (bisher: weniger als 500.000).

Der monatliche Durchschnittsumsatz pro Kunde (ARPU) konnte im zweiten Quartal 2011 in allen Geschäftsbereichen gegenüber dem Vorquartal gesteigert werden. Im kumulierten Halbjahresvergleich stabilisiert sich der Postpaid-ARPU mit 23,5 Euro exakt auf Vorjahresniveau.

Der vollständige Halbjahresbericht 2011 der freenet AG steht in Kürze unter <http://www.freenet-group.de/investor-relations> zum Download bereit.

*Free Cashflow ist definiert als Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit verringert um die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, zuzüglich der Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Rückfragehinweis:
freenet AG
Investor Relations
Tel.: +49 (0)40 513 06-778
E-Mail: ir@freenet.ag

Ende der Mitteilung euro adhoc

Emittent: freenet AG
Hollerstraße 126
D-24782 Büdelsdorf
Telefon: +49 (0)4331 691000
Email: ir@freenet.ag
WWW: <http://www.freenet-group.de>
Branche: Telekommunikation
ISIN: DE000A0Z2ZZ5
Indizes: Midcap Market Index, TecDAX, CDAX, HDAX, Prime All Share,
Technology All Share
Börsen: Regulierter Markt/Prime Standard: Frankfurt, Freiverkehr: Berlin,
Hamburg, Stuttgart, Düsseldorf, Hannover, München
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012008/100701974> abgerufen werden.